

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 146 (1980)

Heft: 2

Artikel: Schweizer Armee 80

Autor: Wetter, Ernst

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-52817>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Armee 80

Divisionär zD Ernst Wetter

Mit Inkrafttreten des neuen Dienstreglements und des neuen Militärstrafgesetzes ist auch das Taschenbuch für den Wehrmann «Schweizer Armee 80» erschienen. Aber es enthält noch mehr als dies! Es ist ein umfassendes Nachschlagewerk über unsere Armee.

ewe

Information dient auch der Motivation

Hier das Vorwort zu «Schweizer Armee 80», das der Generalstabschef, Korpskommandant H. Senn, schrieb:

«In einer Milizarmee ist Information über das Wehrwesen besonders wichtig. Während unserer kurzen Dienste legen wir das Schwergewicht auf praktische Tätigkeiten. Die theoretischen Grundlagen kommen zwangsläufig zu kurz; zum Verstehen der Zusammenhänge, zum Mitdenken und Mithandeln des Wehrmannes bilden sie jedoch eine unentbehrliche Voraussetzung. Auch wer als Stimmürger mitreden und mitentscheiden will, braucht gute Kenntnisse über die Armee. Erfreulicherweise bekunden breite Schichten unseres Volkes ein **reges Interesse an Wehrfragen**.

Unsere Armee soll aber nicht bloss landesintern bekannt sein. Damit ihre Dissuasionswirkung zum Tragen kommt, muss sie auch im Ausland als kriegstaugliches Instrument anerkannt werden. **Selbst in unsrern Nachbarstaaten weiss man wenig über unser Wehrsystem.** Das Milizheer wird oft mit einer flüchtig ausgebildeten «Bürgerwehr» verwechselt und als «Heimatstilarmee» belächelt. Die innere Verbundenheit des Schweizers mit seiner Armee, die hohe Intensität unserer Ausbildung und die mannigfachen ausserdienstlichen Tätigkeiten sind für einen Fremden eben unvorstellbar. Die Selbstdarstellung unserer Armee soll mithelfen, verkehrte Urteile zu korrigieren.

Dem vielfachen **Informationsbedürfnis** kam früher das «Taschenbuch für schweizerische Wehrmänner» entgegen. Leider ist diese beliebte Ori-

tierungsschrift seit einigen Jahren vergriffen. An ihre Stelle tritt nun das Taschenbuch «Schweizer Armee 80». Es enthält in geraffter und leicht verständlicher Form eine Fülle von Informationen über unsere Sicherheitspolitik und unser Wehrwesen. Da es jährlich nachgeführt wird, hat es stets Aktualitätswert. Das ist in einer schnellen, bilden Zeit, in der sich auch die Armee zusehends rascher wandelt, von besonderer Bedeutung. Die sich unaufhörlich entwickelnde Rüstungstechnik erfordert Anpassungen auf allen andern militärischen Gebieten. Wer sich auf dem laufenden halten will, muss Bücher konsultieren, die dem neuesten Stand entsprechen.

Das Taschenbuch richtet sich nicht allein an aktive Wehrmänner, sondern auch an angehende und ehemalige Soldaten sowie an alle andern militärisch Interessierten im In- und Ausland. Armeearten sind umstritten. Sie werden in politischen Kreisen, in Vereinigungen aller Art, an Stammtischen wie im Schosse der Familie oft heftig diskutiert. Pro und Kontra prallen aufeinander, Behauptungen werden aufgestellt, Übertreibungen geäussert, Zweifel genährt, Skepsis verbreitet. Das Wahre ist vom Unwahren kaum mehr zu unterscheiden. **Wer urteilsfähig bleiben will, muss über Wissen verfügen. Information dient auch der Motivation.** Dem Taschenbuch sind deshalb möglichst viele Leser zu wünschen, die sich aus erster Hand orientieren möchten.»

Über den Inhalt des Buches

Lassen wir zuerst Revue passieren, welche **Hauptkapitel** das Taschenbuch enthält:

- Sicherheitspolitik und Gesamtverteidigung

- Militärische Landesverteidigung
- Aktiver Dienst
- Aufbau und Organisation der Armee
- Kampf- und Unterstützungsmittel
- Die militärische Infrastruktur und die Logistik
- Ausbildung
- Militärische Weiterausbildung
- Uniform und Ausrüstung
- Die Wehr- und Dienstpflicht
- Strafwesen
- Rechte des Wehrmanns, Ansprüche und Vergünstigungen
- Pflichten des Wehrmanns
- Die Militärverwaltung
- Militärausgaben
- Abkürzungen und Signaturen
- Militärische Schriftstücke
- Das Armeejahr 1980

So ist denn auch so **ziemlich alles vorhanden und auf eine lesbare Kurzform gebracht**, was in Gesetzen, Reglementen und Vorschriften steht, wie unsere Armee operativ und taktisch eingesetzt ist und über welche Mittel sie verfügt, wie Armee und Verwaltung organisiert sind, was der Wehrmann für den Eigengebrauch über Pflichten, Rechte, Auffassen von Meldungen, Befehlen, Gesuchen, Klagen und Beschwerden wissen muss. Und dann die speziellen Erläuterungen zum Armeejahr 1980: Die Spitzen von Armee und Militärverwaltung, die Neuerungen im materiellen und organisatorischen Bereich, das Dienstreglement und das neue Militärstrafgesetz, die Besserstellung der höheren Unteroffiziere, der Übertritt in andere Heeresklassen, die Armee in Zahlen.

«Schweizer Armee 80» erscheint nun, nach zehn Jahren Unterbruch, **jedes Jahr wieder** und wird fortlaufend auf den neuesten Stand gebracht. Die vorliegende Ausgabe enthält 356 Seiten mit über 70 Seiten Farb- und Schwarzweissphotos.

Für wen geschrieben?

Fast unnötig zu sagen, dass es sich an die Wehrmänner aller Grade und an die Militärbeamten richtet. Jungen Bürgern, die vor der Aushebung stehen, bietet es wertvolle Informationen. Sekretärinnen und Frauen von Kommandanten finden praktische Hinweise für ihre ausserdienstliche Tätigkeit und Mithilfe im «Papierkrieg». Freunde im Ausland werden diese umfassende Information über das schweizerische Milizheer zu schätzen wissen.

(Das Taschenbuch «Schweizer Armee 80» kostet Fr. 12.80 und kann in jeder Buchhandlung oder beim Verlag Huber, Postfach, 8500 Frauenfeld, bezogen werden.)